

## **SITZUNGSVORLAGE**

**Beratung im Gemeinderat  
am 20.06.2023  
Beschluss**

**öffentlich**

**Erweiterung des Wurzelkindergartens  
- Vergabe Landschaftsbauarbeiten**

### **I. Beschlussvorschlag**

1. Das Gewerk Landschaftsbauarbeiten wird mit einer Vergabesumme von 87.617,90 € brutto an die Firma Garcke GmbH, Freiburger Straße 3 in 74379 Ingersheim vergeben.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 95.187,05 € wird zugestimmt.
3. Der unten aufgeführten Deckung zu Ziffer 2 wird zugestimmt.

### **II. Sachdarstellung**

In seiner öffentlichen Sitzung am 28.09.2021 beschloss der Gemeinderat, dass der Wurzelkindergarten erweitert werden soll.

Das Gewerk Landschaftsbauarbeiten wurde im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens ausgeschrieben.

Die angebotenen Leistungen entsprechen bei beiden Angeboten der Ausschreibung.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Fa. Garcke GmbH mit 87.617,90 € abgegeben.

Für das Gewerk der Außenanlagenarbeiten und das Herrichten für zusätzliche Maßnahmen im Außenbereich (KG 200) sind in der Kostenberechnung insgesamt 90.000,- € vorgesehen.

Zum Submissionstermin am 02.06.2023 lagen zwei Angebote vor.

<b>Eingereichte Angebote „Landschaftsbauarbeiten“ (brutto)</b>			
Nr.	Bieter		Angebotssumme
1.	<b>Firma Garcke GmbH</b>	<b>Freiberger Straße 3 in 74379 Ingersheim</b>	<b>87.617,90 €</b>
2.	Bieter 2	--	89.588,26 €

Wir schlagen nach technischer, rechnerischer sowie wirtschaftlicher Prüfung und Wertung des Angebotes vor, das Gewerk Landschaftsbauarbeiten an die Firma **Garcke GmbH, Freiberger Straße 3 in 74379 Ingersheim** zu einer Bruttogesamtsumme von **87.617,90 €** zu vergeben.

Die Firma Garcke GmbH, Freiberger Straße 3 in 74379 Ingersheim ist uns nicht bekannt.

Aufgrund des wirtschaftlichsten Angebots empfehlen wir die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten an die Firma Garcke GmbH, Freiberger Straße 3 in 74379 Ingersheim.

### **III. Finanzierung**

Insgesamt stehen für die Errichtung des Anbaus im DHH 2022/2023 2,4 Mio. € zur Verfügung. Ein höherer Betrag wurde damals nicht eingeplant, da die Verwaltung davon ausging, dass die ersten Rechnungen im Jahr 2021 eingehen und damit aus den im Jahr 2021 zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln beglichen hätten werden können.

Leider gingen die ersten Rechnungen nicht wie geplant im Jahr 2021 ein, sondern erst im zweiten Quartal des Jahres 2022. Deshalb wurde ein Betrag von 319.000,00 € aus dem Haushaltsjahr 2021 in die Haushaltsjahre 2022 und 2023 übertragen.

Die im DHH 2022/2023 eingeplanten Mittel (bisherigen Auftragssummen) sind verbraucht. Es wird darauf hingewiesen, dass - Stand heute - noch nicht alle Gewerke abgerechnet worden sind. Es ist deshalb nicht auszuschließen, dass es noch zu Minder- oder ggf. Mehrbeträgen kommen kann. Vor diesem Hintergrund ist heute noch nicht abschätzbar, wie hoch die tatsächlichen Endkosten für die Erweiterung des Wurzelkindergartens sein werden.

Die in dem Beschlussvorschlag genannte Vergabe hat nun zur Folge, dass eine überplanmäßige Ausgabe im DHH 2022/2023 vorliegt.

In der Kostenschätzung (vgl. Sitzungsvorlage GRDS-Nr. 2021/147 Kostenschätzung Rechteck) hat sich in der KG 500 Außenanlagen ein offensichtlicher Schreibfehler eingeschlichen. So ist in der Spalte „Kostenkennwert“ ein Betrag von 100.000,00 €

eingestellt, dieser Betrag wurde jedoch nicht 1:1 in die Spaltensumme übernommen. Vielmehr steht hier lediglich ein Betrag von 1.000,00 €. Aufgrund dieses redaktionellen Fehlers stand in der Kostenschätzung vom 06.09.2021 die Summe 2.395.000,00 € anstatt den eigentlichen 2.494.000,00 €.

In der aktualisierten Kostenberechnung wurde für die KG 500 Außenanlagen nur noch ein Betrag von 50.000,00 € eingeplant. Hingegen kamen folgende Zusatzkosten hinzu:

- Erteilte Auflage durch das Landratsamt Böblingen im Baugenehmigungsverfahren. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 20.000,00 €.
- Zusätzliche Kosten ergaben sich mitunter auch aufgrund des Mutterschutzes und der Elternzeit von Ortsbaumeisterin Frau Fischer (vgl. GRDS-Nr. 2022/094), sowie der gestiegenen Baukosten, mit welchen bei der damaligen Planung nicht zu rechnen war.
- Gestiegene Preise aufgrund der Energiekrise.

Trotz der oben aufgeführten Zusatzkosten liegen wir – Stand heute – unterhalb der Kostenberechnung. Dies liegt darin begründet, dass einige Gewerke günstiger wie in der Kostenschätzung waren.

Die Kostenberechnung mit Stand vom 13.06.2023 beläuft sich auf 2.483.569,15 €.

Das gesamte Projekt „Erweiterung des Wurzelkindergartens“ hat sich bisher im Rahmen der Kostenberechnung gehalten. Diese wurde somit nicht überschritten.

Aufgrund des obigen Sachverhaltes ergibt sich nun im DHH 2022/2023 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 95.187,05 €.

Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Summe der vergebenen Aufträge	2.407.569,15 €
- Haushaltsansatz	2.400.000,00 €
= überplanmäßige Ausgabe bisher (Akustikdecke)	7.569,15 €
+ Vergabe Landschaftsbauarbeiten u. Herrichten	37.617,90 + 40.000 € 87.617,90 €
<b>= überplanmäßige Ausgabe insgesamt</b>	<b>95.187,05 €</b>

Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 95.187,05 € kann im DHH 2022/2023 über das Budget 630608 InvestB Kinderhaus Goldäcker gedeckt werden.

Für das gesamte Projekt stehen bis zu dessen Fertigstellung somit noch 223.812,95 € zur Verfügung.

Dieser Betrag ist aus heutiger Sicht für die noch zu vergebenen Aufträge bis zur Abnahme der Erweiterung des Wurzelkindergartens ausreichend.

Die geplante Abnahme des Wurzelkindergartens am 28.08.2023 bleibt daher realistisch.

**Hinweis:**

Folgende Gewerke sind noch zu vergeben:

- Malerarbeiten (Vergabesumme 7.553,53 €)

- Fliesenarbeiten (Kostenschätzung Vergabe 4.200,00 €)
- Bauendreinigung (Kostenschätzung Vergabe 1.000,00 €)
- Schließanlage (Kostenschätzung Vergabe 1.000,00 €)

Anlagen:

1. Preisspiegel (nicht öffentlich)
2. Angebot (nicht öffentlich)
3. Kostenberechnung (öffentlich)